

SITUATIONSBESCHREIBUNG

Das Unternehmen „Heiß & Aromatisch KG“ ist Großhändler im Bereich Kaffee. Das Produktsortiment unterteilt das Unternehmen in folgende Produktgruppen: „Kaffee, Südamerika“, „Kaffee, Afrika“ und „Kaffee aus aller Welt“.

Durch das Warenwirtschaftssystem kann das Unternehmen genaue Daten über seinen Absatz erhalten und erhält für das Jahr 2020 folgende Verkaufszahlen:

- Wareneinsatz „Kaffee, Südamerika“ 1.753.300 €, Verkaufsmenge: 187.500 kg
- Wareneinsatz „Kaffee, Afrika“ 1.432.700 €, Verkaufsmenge: 165.300 kg
- Wareneinsatz „Kaffee aus aller Welt“ 800.840 €, Verkaufsmenge: 215 750 Packungen a 500 g

Zusätzlich fielen im vergangenen Jahr noch Gemeinkosten in folgenden Positionen an:

- Personalgemeinkosten: 2 Mitarbeiter zu je 2750 € + 20% Lohnnebenkosten, gleichmäßig auf alle drei Sortimentsgruppen aufzuteilen
- Mietkosten: 3250 € je Monat, aufzuteilen nach dem Wareneinsatz
- Stromkosten: 290 € je Monat, davon fallen 66% auf die Kaffeesortiment Südamerika, da dieses immer erst noch gemahlen werden muss, die restlichen Kosten sind im gleichen Verhältnis aufzuteilen
- Abschreibungen: 6000 € wird im gleichen Verhältnis aufgeteilt
- Sonstige Gemeinkosten: 15.000 €, die in Höhe der Verkaufsmenge zu verteilen sind

Das Unternehmen überlegt, ob es eine weitere Sorte in das Sortiment „Kaffee aus aller Welt“ aufnehmen soll, da der Händler gerade ein Angebot hat.

500 Packungen zu je 500 g werden zum Listenverkaufspreis von 6,95 € je Packung angeboten. Durch die langjährige Beziehung zum Anbieter erhält das Unternehmen einen Lieferer-Skonto von 3% und einen Lieferer-Rabatt von 15%, für den Transport fallen 350 € an. Bisher bietet das Unternehmen seinen Kunden die 500 g Packung Kaffee in diesem Sortimentsbereich zwischen 8,99 € und 12,99 € an.

AUFGABE

- Führen Sie die Kostenstellenrechnung durch, ermitteln Sie die Handlungskostenzuschlagssätze.
- Kalkulieren sie anschließend den Listenverkaufspreis je 500 g Packung Kaffee. Das Unternehmen selbst bietet seinen Kunden 2% Verkaufsskonto und einen Kundenrabatt von 8% an, der eigene Gewinnzuschlag soll bei 20% liegen.

